

## Mein Praktikum an der iDSB vom 4. September bis 20. Dezember 2017



Ich habe mein Praxissemester an der Internationalen Deutschen Schule Brüssel im Rahmen meines Studiums absolvieren dürfen. Ich studiere Geschichte und Englisch auf Lehramt Gymnasium an der Universität Potsdam und war nun beinahe vier Monate in Brüssel. Meine Studienordnung sieht vor jeweils 25 Stunden zu

unterrichten, als auch jeweils 33 Stunden zu hospitieren. Also habe ich insgesamt 66 Stunden hospitiert und 50 Stunden unterrichtet.

Dabei habe ich so unglaublich viel gelernt und bin meinen MentorInnen und den MitarbeiterInnen der iDSB sehr dankbar.

Dankbar dafür, dass ich in meinen Fächern hospitieren durfte, dass ich Unterricht selber gestalten konnte und immer auf ein offenes Ohr gestoßen bin.

Darüber hinaus habe ich Vertretungen und Aufsichten übernommen, ich war mit auf SV-Fahrt, habe einen Elternabend begleitet, durfte bei Elterngesprächen dabei sein und habe an sämtlichen Veranstaltungen, die eine Auslandsschule wie die iDSB so bietet, teilgenommen.

Vorwiegend habe ich in Geschichte die 10. Klasse, aber auch die 12. Klasse unterrichtet und besonders spannend fand ich die 8. Klasse in Geschichte bilingual zu unterrichten. In Englisch habe ich eine 10. Klasse, als auch eine 7. Klasse unterrichtet.

Alle diese Erfahrungen werde ich mit ins Referendariat nehmen.

Besonders spannend fand ich, dass man an einer deutschen Auslandsschule mit LehrerInnen aus ganz Deutschland zusammen kommt. Ich habe das Glück gehabt auch in anderen Fächern hospitieren zu dürfen, so in Mathe, Philosophie, Chemie, Economics, Deutsch und Biologie.

Ich habe viele verschiedene Lehrerpersönlichkeiten kennenlernen dürfen und genau das ist wovon ich besonders profitiert habe, die Vielfalt von der diese Schule lebt.

Danke!

Erfahrungsbericht aus der Oberschule von Susann Franz

